

Es informiert Sie	Angelika Pröpper
Telefon	563 2763
Fax	563 8141
E-Mail	angelika.proepper@aph.wuppertal.de
Datum	14.12.22

Niederschrift**über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses APH und KIJU
(SI/1227/22) am 29.11.2022**

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Guido Gehrenbeck, Herr Arif Izgi, Herr Jonas Klein, Herr Markus Stockschräder

von der CDU

Herr Gregor Ahlmann, Herr Dirk Kanschat, Herr Arnold Norkowsky, Herr Michael Wessel

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Claudia Schmidt, Frau Iris Theuermann-Braß

von DIE LINKE

Herr Heinz-Georg Zehnpfennig

von der AfD

Herr Volker Kämpf

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn, Frau Gea Kirchner, Frau Annette Dämmer, Frau Petra Müller, Herr Philipp Kleimenhagen

Nicht anwesend sind: Frau Miriam Gundlach, Frau Verena Gabriel, Herr Marcel Gabriel-Simon, Frau Birgit Steenken, Frau Claudia Radtke, Herr Sebastian Bauer

Schriftführerin: Frau Angelika Pröpper

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Herr Stv. Gehrenbeck schlägt vor, TOP 1 und TOP 2 auf die nächste Sitzung zu vertagen.

I. Öffentlicher Teil

Angelegenheiten des Eigenbetriebes APH

-
- 1 Vorstellung des neuen Internetauftritts und personalisierten Intranets APH - mündlicher Bericht -**

-
- 2 Sachstandsbericht Projekt "KomIn" Kompetenzorientierte Interaktionsarbeit in der Altenpflege
Vorlage: VO/1406/22**

-
- 3 Quartalsbericht III/2022 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich -
Vorlage: VO/1446/22**

Herr Beig. Dr. Kühn erklärt zur Drucksache, dass der Verkauf von Haus B in das nächste Jahr verschoben wird.

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

-
- 4 Quartalsbericht III/2022 zur wirtschaftlichen Situation der APH - Fachbereich Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/1318/22**

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

-
- 5 Zustimmung der vom Landschaftsverband beschiedenen gesondert berechnungsfähigen betriebsbedingten Investitionsaufwendungen ab 01.01.2022 bis 31.12.2023 für das Altenpflegeheim Neviandtstraße
Vorlage: VO/1335/22**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die vom Landschaftsverband Rheinland beschiedenen gesondert berechnungsfähigen betriebsnotwendigen Investitionsaufwendung für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal werden für den Zeitraum 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2023 gem. Anlage 01 festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**6 Zukünftige Nutzung der Räumlichkeiten der St. Anna-Klinik - Aufgabe des
Altenheimstandortes
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 15.11.2022
Vorlage: VO/1371/22**

Die große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**6.1 Zukünftige Nutzung der Räumlichkeiten der St. Anna-Klinik - Aufgabe des
Altenheimstandortes
Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom
15.11.2022
Vorlage: VO/1371/22\1-A**

Herr Stv. Gehrenbeck berichtet, dass die Entscheidung, die Einrichtungen „OLIPLA“ zu schließen, erst nach dem 21.10.2022, getroffen wurde. Er betont, dass zwischen dem Sozialdezernenten, der Betriebsleitung APH sowie ihm Einvernehmen darüber hergestellt wurde, dass zu allererst die unmittelbar Betroffenen zu informieren sind. Daher wurden die Beschäftigten und die Bewohner*innen unmittelbar nach der Entscheidung am 31.10.2022 informiert. Noch am selben Tag erfolgte per Email die Information der Mitglieder des Betriebsausschusses sowie der BV Uellendahl-Katernberg. Die Presse wurde am 02.11.2022 in Kenntnis gesetzt. Er bittet die Ausschussmitglieder, die Information, dass die Bewohner*innen ohne Zeitdruck bis zum 31.12.2022 in der Einrichtung bleiben können, an ihre Fraktionen weiterzugeben. Es soll kein Verdrängungswettbewerb um die Räumlichkeiten entstehen.

Herr Beig. Dr. Kühn erklärt, dass noch im Oktober intensive Gespräche mit der Geschäftsführung der Cellitinnen zur Finanzierung der nach WTG erforderlichen Umbaumaßnahmen stattgefunden haben. Die notwendigen Investitionen wurden seitens der Vermieterin ausgeschlossen.

Die Information der Beschäftigten erfolgt im Rahmen einer Betriebsversammlung, an der er auch selbst teilgenommen hat. Der Nutzer*innenbeirat wurde durch die Betriebsleitung in einem persönlichen Gespräch informiert.

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegengenommen.

**7 Schließung der Alten- und Altenpflegeeinrichtung "Olipla" in der St.-Anna-Klinik
Vorlage: VO/1434/22**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Schließung der Alten- und Altenpflegeeinrichtung OLIPLA spätestens zum 31.12.2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8 Mitteilung der Betriebsleitung

Frau Kirchner teilt mit, dass zur Zeit Pflegesatzverhandlungen geführt werden. Durch Energiekosten- und Tarifierhöhungen müssen die Bewohner*innen mit einer Steigerung der Heimentgelte von ca. 10 – 16 % rechnen. Für die Einrichtung Wuppertaler Hof wurde zudem ein Antrag auf Anpassung der Investitionsaufwendungen gestellt.

Angelegenheiten des Eigenbetriebes KIJU

9 3. Quartalsbericht 2022 KIJU
Vorlage: VO/1307/22

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

10 Jahresabschluss 2021 KIJU
Vorlage: VO/1296/22

Herr Stv. Gehrenbeck bedankt sich für das gute Ergebnis.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal wird festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresgewinn von 115.075,61€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11 Entlastung der Betriebsleitung KIJU für das Geschäftsjahr 2021
Vorlage: VO/1297/22

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2021 entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

12 Empfehlung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2022
Vorlage: VO/1299/22

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Eigenbetrieb KIJU erteilt dem Wirtschaftsprüfungsunternehmen Rinke Treuhand GmbH, Wuppertal, den Auftrag für die Durchführung der Jahresabschlussprüfung 2022 einschl. der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach §53 HGrG.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

13 Wirtschaftsplan 2023 KIJU
Vorlage: VO/1431/22

Frau Müller erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 29.11.2022:

Dem Betriebsausschuss APH und KIJU wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Wirtschaftsplan der KIJU für das Jahr 2023, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Investitionsplan und Stellenplan sowie die fünfjährige Finanz- und Erfolgsplanung werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

14 Mitteilung der Betriebsleitung

1. **Frau Müller** teilt mit, dass die Situation der krankheitsbedingten Ausfälle sich etwas entspannt hat.
2. Mit dem Landesjugendamt wurde ein Termin u. a. für die Eignung des Objektes „Unterer Griffenberg“ für die Tagesgruppe vereinbart.
3. Sankt Martin wurde in einer kleinen Gruppe mit Langerfeuer und Pferd gefeiert.

15 Verschiedenes

Keine Wortbeiträge.

Guido Gehrenbeck
Vorsitzender

Angelika Pröpper
Schriftführerin